



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

20. Neuenburger Sommergarten – Open-Air auf dem Rathausplatz: Threesome

Am Samstag, 10. August, 19.30 Uhr, steht die Band Threesome auf der Sommergarten Bühne: Rockabilly from the boots up. Als eine Hommage an die legendäre Rock'n'Roll Ära der 50er Jahre des letzten Jahrhunderts könnte man es bezeichnen, wenn das Trio um Gitarristen und Leadsänger Dave die Bühne betritt und ein lodernes Inferno unbändiger Begeisterung entfacht.

Die klassische Besetzung aus treibenden Schlagzeugbeats von Steve, gezupftem und vor allem geslaptem Kontrabass von Ray und der riesen Gretsch Gitarre mit einem unverwechselbarem Twang lassen den Rockabilly wie einst in seiner Blütezeit wieder neu zum Erlebnis werden. Die drei Jungs dachten sich: „Nun ist es an der Zeit der Welt den Rock'n'Roll zurück zu bringen!“ Mit Coversongs von Bill Haley, Eddie Cochran, Carl Perkins, Brian Setzer und natürlich Elvis präsentieren Threesome den allseits beliebten Sound der 50er. Reichlich musikalische Ein-



flüsse aus 3-stimmigem DooWop Gesang, swingigem Jazz, Rock, ja sogar ein wenig Punk bilden einen homogenen und ganz eigenen Charme der Band. Der Rock'n'Roll lebt bald wieder mehr denn je! Es

hält Niemanden mehr brav auf den Stühlen: Let's Swing it, baby! Der Eintritt ist frei. Eine ansprechende Bewirtung Neuenburger Gastronomiebetriebe erwartet die Besucher. Bitte beachten Sie: Bei Dauerre-

gen wird die Veranstaltung abge- sagt. Dies erfahren Sie über die Tagespresse oder das Infotelefon 07631/791-0 jeweils freitags von 14-16 Uhr und samstags von 10-12 Uhr. ■

LGS: Büro stellte sich dem Gemeinderat vor

Wer wird der Landesgartenschau in Neuenburg am Rhein ihr Gesicht geben? Mit welcher Philosophie gehen die Planer an die Aufgabe, die Zähringerstadt näher an den Rhein zu rücken und neue Naherholungsgebiete zu erschließen? Solche und andere Fragen beantwortete Kristina Hack vom Berliner Landschaftsarchitekturbüro »Geskes. Hack«. Das Berliner Büro verfügt über viel Erfahrung und eine interessante Philosophie für die Umsetzung.

Kristina Hack vom Berliner Landschaftsarchitekturbüro „Geskes.

Hack“ stellte ihr Büro sowie die beim landschaftsplanerischen Wettbewerb eingereichten Pläne für das Landesgartenschau Gelände vor. Der Landschaftsarchitektenwettbewerb sei abgeschlossen, die übrigen Büros hätten auf eine weitere Beteiligung verzichtet, stellte Bürgermeister Joachim Schuster eingangs der Präsentation fest. Hack zeigte zunächst Beispiele von Gartenschauen, bei denen ihr Büro mit der Durchführung beauftragt oder mit Projekten beteiligt ist. Die Landesgartenschau 2022 in Neuenburg ist die sechste, die das Büro realisiert: Der Entwurf für ...Fortsetzung Seite 3



Die Feldberger, Reiner Kirsten & Liane kommen

In diesem Jahr freut sich die Stadtverwaltung auf den Auftritt der bekannten Gruppe „Die Feldberger“, Reiner Kirsten und Liane. Die bekannten Gesichter aus Funk und Fernsehen werden im Rahmen des Sommergartens am Samstag, 17. August, 19.30 Uhr, auf dem Rathausplatz zu Gast sein. Karten für diesen Abend gibt es für 10 € im Vorverkauf im Bürgerbüro des Rathauses, bei den Geschäftsstellen der Sparkasse Markgräflerland in Neuenburg am Rhein und in Müllheim, Foto Ziel in Neuenburg am Rhein und den BZ-Kartenvorverkaufsstellen, sowie unter www.re-servix.de. ■

Impressum

Herausgeber:
 Stadt Neuenburg am Rhein
 Rathausplatz 5
 79395 Neuenburg am Rhein
 Telefon 07631/791-0
 Telefax 07631/791-222

e-mail:
 stadtzeitung@neuenburg.de
 internet:
 http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
 amtlichen Teil:
Bürgermeister
 Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer
 Telefon 07631/791-104
 Textannahme: Sarah Michaelis
 Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
 Anzeigenteil:
 Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
 MPS design+medien
 Volker Münch, Müllheim
 Telefon 07631/4350
 e-mail:
 volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
 Primo Verlag
 Meßkircher Straße 45
 78333 Stockach
 Telefon: 07771/9317-0
 Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
 Haushalte im Bereich der Stadt
 Neuenburg am Rhein kostenlos
 verteilt.
 Reklamationen bei Nichterhalt
 sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
 montags 12.00 Uhr.

**Sprechstunde des
 Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit
 dem Sekretariat des Bürgermei-
 sters, Tel. 07631/791-101 ge-
 ben, um unnötige Wartezeiten
 zu vermeiden.

**Öffnungszeiten
 Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
 9.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
 Die Öffnungszeiten von 12 - 14
 Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-
 wie am Samstag beschränken sich
 auf das Bürgerbüro und die Tourist-
 information.

Öffentliche Bekanntmachungen

**Bekanntmachung des Entwurfes der Verordnung
 zum Schutz der Erzeugung von Hybridsaatmais**

**Bekanntmachung des Entwur-
 fes der Verordnung des Re-
 gierungspräsidiums Freiburg zum
 Schutz der Erzeugung von Hy-
 bridsaatmais in geschlossenen An-
 baugebieten im Jahr 2014.**

Auf der Grundlage des Antrages
 14-09 der ZG Raiffeisen eG, Mais-
 werk Heitersheim
 vom 27.06.2013 zur Bildung einer
 Produktionsinsel zur Hybridsaat-
 mais-Vermehrung wird folgendes
 bekannt gegeben:
 Durch den Verordnungsentwurf
 sind für die Erzeugung von Hy-
 bridmaissaatgut folgende Gewanne
 vorgesehen: siehe Exeltabelle un-
 ten.

**Verordnung (Entwurf)
 des Regierungspräsidiums
 Freiburg zum Schutz der
 Erzeugung von Hybridsaatmais
 in geschlossenen Anbaugebieten
 im Jahr 2014**

vom XX. XXXXXXX 2013

Auf Grund von §§ 1 und 2 des Ge-
 setzes zum Schutz der Erzeugung
 von Saatgut in geschlossenen An-
 baugebieten vom 13. Mai 1969
 (Gbl. S. 80) wird verordnet:

§ 1

Abs. 1:
 In den Landkreisen Breisgau-Hoch-
 schwarzwald und Emmendingen
 in den Gemeinden Bad Krozingen,
 Eschbach, Neuenburg, Buggingen,
 Kenzingen, Riegel, Sasbach, Weis-
 weil und Wyhl werden Teilflächen
 der nachstehend aufgeführten Ge-
 markungen im Jahr 2014 zu ge-
 schlossenen Anbaugebieten für die
 Erzeugung von sortenechtem und
 sortenreinem Hybridmaissaatgut
 erklärt.
 Produktionsinsel Kenzingen-Rie-

gel, Antrag Nr. 14-01, Karte 1
 Produktionsinsel Sasbach, Antrag
 Nr. 14-02, Karte 2
 Produktionsinsel Weisweil ,
 Antrag Nr. 14-03, Karte 3
 Produktionsinsel Wyhl, Antrag Nr.
 14-04, Karte 4
 Produktionsinsel Bad Krozingen 1,
 Antrag Nr. 14-05, Karte 5
 Produktionsinsel Bad Krozingen 2,
 Antrag Nr. 14-06, Karte 6
 Produktionsinsel Bad Krozin-
 gen-Eschbach 3, Antrag Nr. 14-07,
 Karte 7
 Produktionsinsel Bad Krozingen 5,
 Antrag Nr. 14-08, Karte 8
 Produktionsinsel Neuenburg 7,
 Antrag Nr. 14-09, Karte 9
 Produktionsinsel Buggingen 10,
 Antrag Nr. 14-10, Karte 10

Abs. 2:
 Die Grenzen der Flächen nach Ab-
 satz 1 sind in den Karten 1 - 10,
 die Bestandteil dieser Verordnung
 sind, mit einer Linie gekennzeich-
 net. Die Fläche innerhalb dieser
 Kennzeichnung umfasst sowohl
 die Vermehrungsfläche als auch
 die Fläche, die zur Einhaltung der
 vorgeschriebenen Mindestentfer-
 nung von Konsummais zu den Ver-
 mehrungen erforderlich ist.

§ 2

Abs. 1:
 Die Verordnung mit den dazu-
 gehörigen Karten kann beim Re-
 gierungspräsidium Freiburg für
 die Dauer von zwei Wochen, be-
 ginnend mit dem Tag ihrer Ver-
 kündigung im Gesetzblatt, kosten-
 los durch jedermann während der
 Sprechzeiten eingesehen werden.

In gleicher Weise ist die Ver-
 ordnung mit den Karten beim
 Breisgau-Hochschwarzwald für
 die Gemeinden Bad Krozingen,
 Eschbach, Neuenburg, Buggingen

und beim Landratsamt Emmendingen für die Gemeinden Kenzingen, Riegel, Sasbach, Weisweil und Wyhl öffentlich ausgelegt.

Abs. 2
 Die Verordnung einschließlich der
 Karten kann im gesamten Zeit-
 raum ihrer Rechtsgültigkeit kosten-
 los durch jedermann während der
 Sprechzeiten bei den in Absatz 1
 genannten Behörden eingesehen
 werden.

§ 3

Innerhalb der geschlossenen An-
 baugebiete darf nur die für die Er-
 zeugung von Hybridmaissaatgut
 vorgesehene Maissorte angebaut
 werden.
 Ausgenommen hiervon ist die Ver-
 wendung von Saatgut der Vater-
 komponente der zur Vermehrung
 bestimmten Sorte oder die Ver-
 wendung von Saatgut pollensteri-
 ler Sorten.

§ 4

Im Schutzgebiet ist die zur Ver-
 mehrung angebaute Sorte von den
 Saatgutvermehrern durch Aufstel-
 lung von Tafeln zu kennzeichnen.

§ 5

Zu widerhandlungen gegen die §§
 3 und 4 dieser Verordnung sind
 Ordnungswidrigkeiten im Sinne
 des § 5 des Gesetzes zum Schutz
 der Erzeugung von Saatgut in ge-
 schlossenen Anbaugebieten und
 können mit einer Geldbuße geahndet
 werden.

§ 6

Diese Verordnung tritt am Tage
 nach Ablauf der Auslegungs-
 frist gemäß § 2 Abs. 1 in Kraft. Sie
 tritt am 31. Dezember 2014 außer
 Kraft.
 79098 Freiburg i. Br.,
 den XX. XXXXXXX 2013

Regierungspräsidentin, Bär-
 bel Schäfer, Regierungsprä-
 sidium Freiburg, Kaiser-Jo-
 seph-Straße 167, 79098 Frei-
 burg
 Der Verordnungsentwurf
 und die zugehörige Flur-
 karte (Karte 9) liegen vom
 12.08.2013 bis 26.08.2013
 im Rathaus – Stadtverwal-
 tung Neuenburg am Rhein –
 Rathausplatz 5, Bürgerbüro

Gemeinde	Gemarkung	Gewann	LN Fläche ha
Neuenburg	Auggen	Obere Rießäcker	12,73
Neuenburg	Auggen	Schafweg	14,19
Neuenburg	Neuenburg	An der Riese	1,17
Neuenburg	Neuenburg	Gutenau	3,25
Neuenburg	Neuenburg	Gutenauer Riese	5,87
Neuenburg	Neuenburg	Klosterau	23,94
Neuenburg	Neuenburg	Mathis	1,63
Neuenburg	Neuenburg	Neustocketen	14,45
Neuenburg	Neuenburg	Sauwinkel	17,18
Gesamt Anbaugebiet Neuenburg 7			94,41
			mind. 25 % = 23,60

Jazz-Festival Météo zu Gast am 21. August: Gypsy Brass Swing Septet

Musik aus den 40er Jahren. Swing- und Jazzmelodien von Django Reinhardt bis Nate King Cole.

Das Festival Météo hat in Mulhouse und Umgebung eine lange Tradition. Im Jahr 2013 findet es in seiner 29. Ausgabe statt. Seit einigen Jahren ist ein Festival Météo Campagne dazugekommen. Die Veranstaltungen im Schlosspark von Hombourg und im Dorfzentrum von Bantzenheim sind bei den Einwohnern sehr beliebt.

2013 wird das Festival zum ersten Mal auch den Rhein überschreiten. Dies ist einer Initiative der deutsch-französischen Arbeitsgruppe, zu der die Stadt Neuenburg am Rhein und die Communauté de Communes Porte de Fran-



ce Rhin Sud gehören, zu verdanken. Mit dieser erneuten Rheinüberschreitung möchte man einen Beitrag zum kulturellen Austausch

leisten. Das Gypsy Brass Swing Septett steht für raffinierte Arrangements und einen ausdrucksstarken Swing. Ein Jazz, der das brei-

Termine Jazz-Festival-Météo

Donnerstag, 15.08., 20.00 Uhr
Hombourg, Parc du Château
JAN VANEK QUINTET

Samstag, 17.08., 20.30 Uhr
Bantzenheim, Place de l'Eglise
KATHY FALLER AND THE AL-
SACE 68

Mittwoch, 21.08., 19.30 Uhr
Neuenburg am Rhein, Rathaus-
platz
GYPSY BRASS SWING SEPTET

te Publikum anspricht, fröhliche Stimmung verbreitet und zum Tanzen einlädt.

Das Konzert findet am 21. August ab 19.30 Uhr auf dem Rathausplatz statt. Der Eintritt ist frei. Die Bewirtung übernimmt die Gastronomie auf dem Platz. ■

Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung

wenden Sie sich an Herr Tschernich, E-Mail: marco.tschernich@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-214, oder an das Bürgerbüro, Tel.: 07631/791-0. ■

Finanzierungssprechtage für Gründer und Unternehmer

Kostenfreie Beratungen im Bereich Standort- und Unternehmensförderung bietet die IHK Südlicher Oberrhein auch in diesem Jahr in regelmäßigen Abständen mit der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg und der L-Bank an.

Zu den Beratungsgesprächen sollte bereits ein kompletter Business-Plan mitgebracht werden. Die

Beratungen finden im Wechsel jeweils am 3. Donnerstag im Monat bei der IHK Südlicher Oberrhein und der Handwerkskammer Freiburg statt. Nächster Termin: 22. August 2013. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich bei: IHK Südlicher Oberrhein, Frau Tatjana Weimer, Tel.: 0761/3858-121 oder E-Mail: tatjana.weimer@freiburg.ihk.de. ■

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein

Zur Ergänzung des Teams der Kinderkrippe Goldstücke im Stadtzentrum sucht die Stadt zum 01.01.2014

eine pädagogische Fachkraft (m/w), 100%.

Die Kinderkrippe nimmt Kleinkinder im Alter von 1- 3 Jahren in zwei gemischten Ganztages- und VÖ-Gruppen auf. Die Krippe ist Montag bis Donnerstag von 7.30 -16.30 Uhr und am Freitag von 7.30 – 14.00 Uhr geöffnet.

Wir bieten eine interessante und vielfältige Aufgabe in guter Arbeitsatmosphäre. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir legen Wert auf pädagogische Fachkompetenz, Erfahrungen im Bereich der Kleinkindbildung und Betreuung, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit Kleinkindern. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 15.09.2013 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Samstag, 10.08.2013
Rats-Apotheke,
Bad Krozingen, Lamplatz 11,
Tel. 07633/3790

Sonntag, 11.08.2013
Markgrafen-Apotheke,
Badenweiler, Waldweg 2,
Tel. 07632/376

Montag, 12.08.2013
Apotheke am Bahnhof,
Bad Krozingen, Bahnhofstr. 6,
Tel. 07633/4747

Dienstag, 13.08.2013
Linden-Apotheke,
Buggingen, Breitenweg 10a,
Tel. 07633/3978

Mittwoch, 14.08.2013
Flora-Apotheke,
Müllheim, Hauptstr. 123,
Tel. 07631/36340

Donnerstag, 15.08.2013
Schwarzwald-Apotheke,
Bad Krozingen, St. Ulrich-Str. 2,
Tel. 07633/92840

Freitag, 16.08.2013
Apotheke am Schillerplatz,
Müllheim, Werderstr. 23,
Tel. 07631/12775 ■

Gartenschau 2013 in Sigmaringen: Gemeinderat zum Erfahrungsaustausch in der Hohenzollernstadt

Noch bis zum 15. September 2013 hat die Gartenschau in Sigmaringen ihre Tore geöffnet. Wie auch bereits in den Jahren zuvor, hat der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein die Gelegenheit genutzt und die Gartenschau kürzlich besucht. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde die Abordnung von Bürgermeister Thomas Schärer und Mitgliedern der Verwaltung in Sigmaringen empfangen. In einem intensiven Erfahrungsaustausch hat Schärer auf die vielen positiven Aspekte einer Gartenschau hingewiesen. Die Gastronomie und der Einzelhandel profitieren, nach anfänglicher Skepsis der Gartenschau gegenüber, in erheblichem Umfang von dem Großprojekt, da viele Besucher der Gartenschau auch in die Innenstadt gehen. Die frühzeitige Einbindung der Bürgerschaft und Vereine hätten eine hohe Akzeptanz in der Bevölkerung geschaffen, was nicht zuletzt die hohe Zahl der verkauften Dauerein-



trittskarten und das enorme ehrenamtliche Engagement zeigt. Im Mittelpunkt des Gestaltungskonzepts der Gartenschau Sigmaringen 2013 steht die naturnahe Verbindung der Stadt mit dem Donauufer. Auch dies ein

Punkt für den sich die mitgereiten Gemeinderäte und die Mitglieder der Verwaltung interessieren. Auch in Neuenburg am Rhein wird Schwerpunkt der Landesgartenschau 2022 sein, den Rhein zugänglicher und attraktiver für Bürger und Besucher zu machen und den vielfältigen Landschaftsraum zu stärken. Bei einem Rundgang über das Gartenschauengelände ge-

führt von dem Geschäftsführer der Förderungsgesellschaft für die baden-württembergischen Landesgartenschauen, Martin Richter, konnte die Gruppe sich ein Bild davon machen, dass das Konzept gelungen umgesetzt wurde. Mit vielen Ideen und Anregungen trat die Delegation um Bürgermeister Joachim Schuster die Heimreise an.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Zur Ergänzung des Teams der Kindertagesstätte Bierlehof Vogelhaus sucht die Stadt Neuenburg am Rhein zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine pädagogische Fachkraft (m/w), Beschäftigungsumfang 50%.

Die Einrichtung nimmt Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren auf. Die Kita mit Regel-, VÖ- und Ganztagesgruppe ist Montag bis Donnerstag von 7.30 -17.30 Uhr und am Freitag von 7.30 – 14.00 Uhr geöffnet.

Wir bieten eine interessante und vielfältige Aufgabe in guter Arbeitsatmosphäre. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.

Wir suchen für die Einrichtung eine liebevolle und engagierte Fachkraft als Begleitung der Kinder auf ihrem Entwicklungsweg. Die Pflege der kindlichen Musikalität ist ein wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit.

Wir legen Wert auf fachliche Kompetenz, möglichst alle Bausteine des Orientierungsplans, Flexibilität, Teamfähigkeit und Elternorientierung. Kenntnisse im Qualitätsmanagement wären von Vorteil. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 15. September 2013 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

73 Jahre: Egon Furler
Tennenbacherstr. 8a

70 Jahre: Udo Dilger
Dekan-Martin-Str. 15

75 Jahre: Margrit Brenner
Werner-v.-Siemens-Str. 54

71 Jahre: Maria-Rita Grozinger
Basler Str. 12a

79 Jahre: Amalia Bitter
Gutnauweg 2

76 Jahre: Battista Buzzerio
Freiburger Str. 26

79 Jahre: Wilhelm Pleuler
Im Grün 10

72 Jahre: Klaus Fräulin
Auwaldweg 7

Grißheim:

90 Jahre: Charlotte Kraus
Rheinstr. 33

75 Jahre: Ingrid Krusch
Luginslandstr. 3

91 Jahre: Adelheis Kübler
Meierstr. 6

Steinenstadt:

78 Jahre: Anna-Luise Bick
Hauptstr. 24

73 Jahre: Fritz Elsässer
Hauptstr. 38

70 Jahre: Roswitha Petri
Hauptstr. 57

Zienken:

70 Jahre: Elfriede Unke
Obere Dorfstr. 14

77 Jahre: Karin Wolf
Maurenweg 17

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!

Baggerseen: „Baden verboten“

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass auf Grund einer Rechtsverordnung der Stadt Neuenburg am Rhein vom 30.06.1997, in den Baggerseen der Gemarkung Neuenburg am Rhein, Grifflheim, Zienken und Steinestadt das Baden verboten ist. ■

E-Bikes in Grifflheim

Die E-Bikes stehen im August wieder in Grifflheim und können über die Ortsvorsteherin Frau Rita Schmidt reserviert werden. Ortsverwaltung Grifflheim: Telefon 07634/2240 ■

Abendkurs Pflegehilfsdienst-Lehrgang

Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Müllheim e.V. bietet einen Abend-Lehrgang zum Pflegehelfer/in an. Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 08.10.2013 von 18.00 bis 20.00 Uhr, im DRK-Rotkreuzhaus Müllheim, Moltkestr. 14 a, im Unterrichtsraum statt. Lehrgangsbeginn ist am Montag, 21.10.2013 von 18.00 bis 21.15 Uhr. Die Kursgebühr für den Pflegehilfsdienst beträgt € 325 inklusive Pflegehandbuch. Für Fragen zum Kurs stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Um eine Anmeldung zur Info-Veranstaltung über die DRK-Service-Zentrale, Telefon 07631/1805-0 wird gebeten. ■



Stadt- und Museumsführung

am Sonntag, 1. September, 11.15 Uhr und Mittwoch, 14. August, 19.00 Uhr. Nach einem kurzen Besuch im Museum für Stadtgeschichte findet eine Führung über den historischen Neuenburger Stadtrundgang statt. Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz. ■

Ernst Salathé feierte seinen 90.

Seinen 90. Geburtstag begann Ernst Salathé aus Zienken um 6 Uhr mit der Bewässerung seines 300 Quadratmeter großen Gartens. Am späteren Vormittag saß er mit seiner Frau Mina und einigen Familienmitgliedern und Freunden gut gelaunt im Hof des schönen Zienkener Anwesens und empfing seine Gratulanten. Unter ihnen war auch Bürgermeister-Stellvertreter Gustav Günther, der im Namen von Bürgermeister Schuster die Glückwünsche der Stadt und ein „flüssiges“ Präsent mitbrachte. Außerdem hatte Günther eine Gratulationsurkunde des Landes dabei, die von Ministerpräsident Winfried Kretschmann persönlich unterschrieben war. Im vorigen Jahr hatten die Salathés Diamantene Hochzeit gefeiert, seit 1952 sind sie verheiratet. Mit der Stadt Neuenburg verbindet Salathé eine zehnjährige Tätigkeit im Arbeitsbereich von Bauhof und Stadtgärtnerei. Zuvor war er 15 Jahre in Müllheim am Bahnhof als „Mann für alles“ und für die Abfertigung der Züge im Einsatz. Den größten Teil seines Arbeitslebens verbrachte er in Freiburg geborene Jubilar aber als Hauer im Kalibergwerk Buggingen. Seine Lehre begann 1939 in der dortigen Lehrwerkstatt. Eigentlich habe er Schmied werden wollen, berichtet Salathé, dessen Vater ebenfalls Bergmann war. Doch in der damals herrschenden Diktatur wurde wenig Federlesen gemacht, wenn die Söhne von Bergleuten ins Berufsleben eintraten. Nach einer „Berufsberatung“ in Müllheim war klar, dass er Bergmann werden sollte. Die ersten zarten Bande



zur Bauerntochter Mina Schmidt aus Zienken wurden an einem Gesangsvereinsfest in Hügelheim geknüpft. Ihre Eltern waren zunächst skeptisch, weil sie lieber für den großen Betrieb mit 14 Hektar Land und Viehwirtschaft einen Landwirt als Schwiegersohn gehabt hätten. Aber die Liebe war stärker und so war Ernst Salathé nach seiner Einheirat im schwiegerelterlichen Landgut viele Jahre in zwei Berufen tätig: Zur Schicht unter Tage als Hauer und zu Hause als Bauer. Den Weg nach Buggingen legte er im Sommer mit dem Fahrrad, im Winter zu Fuß, mit einem Wanderstock ausgerüstet zurück. Oft

habe sie sich um ihren Mann gesorgt, wenn er länger nicht nach Hause kam, berichtet Mina Salathé. Denn das Kalibergwerk war ein gefährlicher Arbeitsort, Salathé erinnert sich auch noch an die Augenzeugenberichte seiner Kameraden vom Grubenunglück am 7. Mai 1934, als 82 Kumpel ums Leben kamen. Heute genießt er seinen Ruhestand aktiv mit der Pflege von Hof und Garten. „Er ist mir immer noch eine große Hilfe“, sagt seine Frau und schaut ihn zärtlich an. Den runden Geburtstag feierte Salathé dann am Wochenende im Kreis seiner fünf Kinder, zehn Enkel und zwei Urenkel. ■

Lieler Familientag in Nepomuks Kinderwelt

An die großen Erfolge der letzten drei Lieler Familientage anknüpfend, war auch der von dem Veranstalter Lieler Schlossbrunnen in Nepomuks Kinderwelt ausgerichtete 4. Lieler Familientag für etwa 700 große und kleine Besucher wieder ein super Event-Tag. Die Kinder hatten die Möglichkeit, zu den normalen Attraktionen in Nepomuks Kinderwelt an verschiedenen Parcoursstationen Stempel zu sammeln. Die vollen Parcourspässe nahmen an einer Verlosung teil, deren Hauptgewinn diesmal ein Ball mit Unterschriften von allen SC Freiburg Spielern war. Zu der eigentlichen Hauptattrakti-

on der Autogrammstunde mit den zwei sympathischen SC Freiburg Spielern Vegar Eggen Hedestad und Daniel Batz, kam auch dieses Jahr wieder das Füchse als Maskottchen des SC Freiburg dazu.

Neu dabei war dieses Jahr die Mercedes Benz Niederlassung Freiburg, die mit fünf verschiedenen Mercedes Modellen (Fahr-)Spaß für die Erwachsenen boten. ■



„Leuchttürme der Bürgerbeteiligung“: Stadt beteiligt sich an Wettbewerb

Der Staatsanzeiger-Wettbewerb „Leuchttürme der Bürgerbeteiligung“ geht in seine entscheidende Phase. Nachdem alle 132 Projekte, die sich um einen der fünf Preise im Gesamtwert von 20.000 Euro bewerben, im Staatsanzeiger vorgestellt wurden, können nun die Leserinnen und Leser online ihre Favoriten küren.

Die Stadt Neuenburg am Rhein beteiligt sich am Wettbewerb mit dem erfolgreichen und langjäh-

rig praktizierten Konzept der Zukunftswerkstätten. Die Abstimmung hat am 19. Juli 2013 begonnen. Sie endet am 10. September 2013. Danach wird eine Bürgerjury auf der Basis des Votums der Leser die endgültige Entscheidung treffen. Die Preisverleihung findet am 24. Oktober 2013 im Rahmen eines Festakts im Neuen Schloss in Stuttgart statt.

Hiermit sind Sie aufgerufen, bis 10. September 2013 auf www.staatsanzeiger.de/leuchttuerme

an der Online-Abstimmung über die „Leuchttürme der Bürgerbeteiligung“ teilzunehmen. Die Teilnahme ist für jedermann offen und nicht an ein Abonnement des Staatsanzeigers gebunden. Auf der genannten Website werden alle 132 Projekte in tabellarischer und journalistischer Form präsentiert.

Der Staatsanzeiger-Wettbewerb „Leuchttürme der Bürgerbeteiligung“ wurde aus Anlass der 60-Jahr-Feiern des Landes Baden-Württemberg und des Staatsanzeigers im Jahr 2012 ausgerufen. Er steht unter der Schirmherrschaft von Gisela Erler, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung. Weitere Partner sind der Gemeindetag Baden-Württemberg, der Landkreistag Baden-Württemberg und der Städtetag Baden-Württemberg.



Bildunterschrift (von links): Diana Schmidt (Volksbank), Karsten Ortlieb (Kfm. Schulen), Petra Büchau (Behindertensportgruppe), Luise Goldmann (Volksbank), Josef Schlegel (Kfm. Schulen), Simone Moos (Volksbank), Günter Wirminghaus (Bürgersozialfonds), Jürgen Büchau (Behindertensportgruppe), Rudolf Köpfer (Volksbank)

Spendenlauf der Volksbank

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr veranstaltete die Volksbank Müllheim im Rahmen des Sportfestes der Kaufmännischen Schulen Müllheim den zweiten Spendenlauf im Eichwaldstadion Müllheim. Die Volksbank Müllheim hatte zugesagt, jede gelaufene Runde mit 1 Euro zu belohnen. Dies sportete zahlreiche Schülerinnen und Schüler, Lehrer, Mitglieder der Behindertensportgruppe Müllheim sowie Mitarbeiter der Volksbank an - trotz der heißen Temperaturen - für den guten Zweck zu

laufen. Insgesamt wurden 1.417 Runden gelaufen. Somit konnten 1.417 € sozialen Projekten zur Verfügung gestellt werden. Die Hälfte des Betrages wird dem Bürgersozialfonds Müllheim gespendet. Ein Viertel kommt der Behindertensportgruppe Müllheim und ein weiteres Viertel dem Solidaritätsprojekt „Centro Educativo La Bota“ der Kaufmännischen Schulen in Müllheim zu Gute. Die Volksbank Müllheim bedankt sich herzlich bei allen Läufern und Unterstützern.

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechstage finden am 14.08.2013 und am 28.08.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt.

Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

Wochenmarkt verlegt

Aufgrund von Bauarbeiten zum Sommergarten findet der Wochenmarkt am Samstag, 17. August 2013 von 8.00 – 12.00 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Stadthaus statt.

Schulanfänger besuchen Gasthof Adler

Am Dienstag den, 16.07.2013 besuchten die Schulanfänger des Kindergarten St. Josef den Gasthof „Adler“. Dort angekommen wurden wir von Frau Meyer-Saurer begrüßt. Dann ging es los zum tollen Gemüse-, Kräutergarten. Anschließend durften die Kinder selbst Pommes und Popcorn zubereiten. Das war wirklich lustig und hat Spaß gemacht. Gemeinsam auf der Gartenterasse ließen wir den Vormittag bei Pommes und Popcorn ausklingen. Ein großes Dankeschön an Frau Meyer-Saurer für die Zeit und für die Gestaltung des Vormittags.

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Sachbearbeiter/in

im Fachbereich Innere Dienstleistungen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- * • Mitarbeit beim Aufbau und Pflege eines nachhaltigen Energie- und Gebäudemanagements
- * • Mitwirkung und Unterstützung bei Bewirtschaftungs-, Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen im Hoch- und Tiefbaubereich
- * • Unterstützende Mitarbeit im Bereich der Liegenschaftsverwaltung

Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Für diese interessante und vielseitige Tätigkeit suchen wir eine motivierte und engagierte Persönlichkeit mit technischem Verständnis sowie Organisationstalent. Außerdem setzen wir den sicheren Umgang mit dem Programm Microsoft Office 2010 sowie Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit voraus. Grundlegende Kenntnisse im Bereich des Miet- und Vergaberechts (VOB und VOL) wären von Vorteil, werden aber nicht vorausgesetzt.

Die Arbeitsbedingungen und die Vergütung richten sich je nach Qualifikation nach dem TVöD oder den beamtenrechtlichen Bestimmungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum 09.09.2013 an die Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5. Für Auskünfte steht Ihnen Herr Martin Bächler, Tel. 07631 791-208, E-Mail: martin.baechler@neuenburg.de, zur Verfügung.

Zähringer Werkrealschule holt das Freiburger Blicklabor an die Schule

„Ich merke schon jetzt wie es hilft“, freut sich ein Schüler aus der 5. Klasse der Zähringer Werkrealschule, als er nach der Testung seiner Blicksteuerung in der „Lerninsel“ wieder in seine Klasse zurückkommt. Einzelne Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 wurden in den letzten Wochen bei einer intensiven Testung durch das Freiburger Blicklabor unter die Lupe genommen. Einige leiden unter Teilleistungsstörungen wie LRS oder Dyskalkulie- andere auch an ADS oder ADHS.

Häufig haben diese Schülerinnen und Schüler u.a. beim Lesen und Schreiben nicht alles im Blick. „Sehen ist kein passives Aufnehmen, sondern ein aktives Blicken“ betont Prof. Burkart Fischer, der Leiter des Blicklabors in Freiburg. „Wir hören nicht mit den Ohren und sehen nicht mit den Augen, sondern mit dem Gehirn.“

Wenn aber plötzlich Buchstaben zu tanzen beginnen, ein d zu einem b oder ein p zu einem b dreht- sich Zeilen ineinander schieben oder gar ganz verschwinden, hört es mit dem Lesevergnügen auf. Lange konnten sich betroffene Schülerinnen und Schüler diese Phäno-



mene nicht erklären und litten still vor sich hin. Der einzige Ausdruck der Defizite ihrer Wahrnehmungsfunktionen waren Frustration und schlechte Noten. Nun kam endlich Klarheit ans Licht. In der Lerninsel der Zähringer Werkrealschule testete das Blicklabor Freiburg in den Bereichen Blicksteuerung, Simultanerfassung und Hörwahrnehmung den aktuellen Ist-Zustand der teilnehmenden Fünftklässler. Viel verspricht sich die Klassenlehrerin Frau Sylvia Huck vom Übungsprogramm des Blicklabors, welches

aus der Arbeitsgruppe Optomotorik der Universität Freiburg hervorgegangen ist und sich auf die Erkenntnisse der Gehirnforschung stützt. An speziell, für jeden einzelnen Schüler programmierten Trainingsgeräten werden die defizitären Wahrnehmungsfunktionen trainiert.

Die Trainingsphase wird nach den Sommerferien beginnen und bestimmt bis zu den Herbstferien andauern. Die zukünftigen Sechstklässler fühlen sich jetzt schon gesehen und ernst genommen. Das

Ziel der Klassenlehrerin ist es, ihre Schülerinnen und Schülern in ihrer Motivation im Lernen zu bestärken, Selbstvertrauen aufzubauen, dass sie aus eigenem Antrieb die Kompetenzen, die der Bildungsplan 2012 des Kultusministeriums von ihnen fordert, mit Leichtigkeit und Freude entwickeln können.

Dieses außergewöhnliche Lernprojekt wird von den Sponsoren Lions Club Müllheim-Neuenburg, des Kiwanisclub Neuenburg und der Volksbank Müllheim mit insgesamt 5000 Euro unterstützt.

Sommerkonzert der Klavierklasse – ein großer Erfolg!

Das Motto des Konzertes der Klavierklasse Joanna Rabitzko (Musikschule Markgräflerland): Eine musikalische Reise um die Welt. Musik aus 5 Kontinenten. Heisse südamerikanische Rhythmen, Tango, Csárdás, Wiener Walzer, chinesische und japanische Stücke.... der Titel des Konzertes hielt was er versprach.

Die junge Sängerin Chantal Wicht bereicherte wieder das Programm

mit 3 Liedern. Auch in diesem Jahr führten die jugendlichen Pianist/Innen anhand eines goldenen Handlungsfadens mit Texten und Erklärungen durch das Programm, welches den hohen Leistungsstand dieser Klavierklasse erneut bewies und auch zeigte, wie herzlich die jungen Musiker/Innen mit ihrer Lehrerin verbunden sind. Frau Rabitzko hatte mit der Unterstützung der Eltern den Konzertevent

liebervoll vorbereitet. Entsprechende Kostüme, Bühnenbild, Einsatz eines Beamers, der zum jeweils vorgespielten Musikstück ein passendes Bild aus dem entsprechenden Land projizierte, aus dem das Stück stammte und den Namen der/des Spielenden zeigte.

Nach dem Konzert, welches mit lange anhaltendem Applaus für die Schüler/Innen und ihre Lehre-

rin endete, dankte die Musikschulleitung und die Eltern für das hinreißende Musikerlebnis und überreichten Joanna Rabitzko einen Blumenstrauß, verbunden mit herzlichem Dank. Nach dem Konzert wurden Speisen und Getränke aus aller Welt gereicht, die die Eltern mitgebracht und vorbereitet hatten. Ein toller gelungener Konzertabend!

Sommerferien in den Ortsverwaltungen

Die Ortsverwaltungen Grißheim, Steinstadt und Zienken sind während der Sommerferien bis 30.08.2013 geschlossen.

Die Sprechzeiten der Ortsvorsteherin Frau Schmidt im Stadtteil Grißheim finden bis 17.08. wie folgt statt:

Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr

Donnerstag von 7.30 bis 09.30 Uhr
 Samstag nach Vereinbarung
 Bei Fragen ist das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, unter der Telefonnummer: 07631 / 791-0 erreichbar.

Die Stadtverwaltung bittet um Ihr Verständnis!

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Sparen Sie mit Ökostrom – individuelle Beratungen in Steinstadt. Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre Ersparnisse durch den Wechsel zu badenova Ökostrom

berechnen. Frau Sütterlin steht Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch immer dienstags nach Vereinbarung zur Verfügung.

Ihren persönlichen Termin vereinbaren Sie unter der kostenlosen Servicenummer 0800 279 10 10 www.badenova.de/neuenburg
 Unsere Beraterin Frau Monika Sütterlin freut sich auf Sie.

Bundestagswahl 2013: Wohnungslose sollen ihr Wahlrecht wahrnehmen können

Eintrag in das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl muss bis zum 1. September beantragt werden.

Wohnungslose Bürgerinnen und Bürger ohne feste Adresse müssen ihre Eintragung ins Wählerverzeichnis beantragen. Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist. Darauf weist die Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V. (BAGW) in Bielefeld hin. Wohnungslose Bürgerinnen und Bürger werden oft

nicht im Melderegister und damit auch nicht im Wählerverzeichnis der Kommunen geführt. Um bei den kommenden Wahlen ihr Wahlrecht wahrnehmen zu können, müssen Bürgerinnen und Bürger ohne Wohnung die Eintragung in ein Wählerverzeichnis beantragen. Zuständig für die Eintragung in das Wählerverzeichnis ist die Gemeinde, in der der oder die Wahlberechtigte den Antrag stellt. Diese Anträge müssen den vollen Namen, Geburtsdatum, Geburtsort sowie die persönliche Unterschrift des Antragstellers aufweisen.

Bundestagswahl am 22. September:

Bis zum 01.09.2013, dem 21. Tag vor der Bundestagswahl kann ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt werden.

Sammelanträge stellen

Die BAG Wohnungslosenhilfe weist daraufhin, dass auch Sammelanträge an das Wahlamt gestellt werden können. Solche Sammelanträge könnten mit Unterstützung von Beratungsstellen und anderen Hilfeeinrichtungen eingereicht werden. Sie müssen von allen aufgeführten Wahlberechtigten

persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. Die BAG Wohnungslosenhilfe fordert die Kommunen und die Einrichtungen und Dienste der Wohnungslosenhilfe auf, den wohnungslosen Bürgerinnen und Bürgern den Eintrag in das Wählerverzeichnis komplikationslos zu ermöglichen. Die Kommunen sollten an den Treffpunkten und Anlaufstellen der Wohnungslosen informieren. Entsprechend informieren sollten auch die Jobcenter. Rückfragen an: Werena Rosenke, Ltg. Presse & ÖA, stellv. GF, (05 21) 1 43 96 - 11, (01 51) 16 70 03 03, werenarosenke@bagw.de ■

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

11.07.13

Barbara Charlotte Gebhardt geb. Streck und Heinz-Josef Buchholz, Im Rohrkopf 58, 79395 Neuenburg am Rhein

11.07.13

Andrea Heberle und Bastian Furler, Malzackerweg 4, 79395 Neuenburg am Rhein

18.07.13

Daniela Otteny und Stephan Riedlinger, Römerstraße 2, 79258 Hartheim am Rhein

19.07.13

Olga Bulyceva und Ilja Titel, Zehntsteinweg 8, 79110 Freiburg im Breisgau

26.07.13

Stefanie Greifenberg, Rheinstraße 22, 79395 Neuenburg am Rhein und Manuel Berger, Dammstraße 31, 79540 Lörrach

Sterbefälle

15.06.13

Bashir Hussain Moosabhoy, Tenenbacherstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

01.07.13

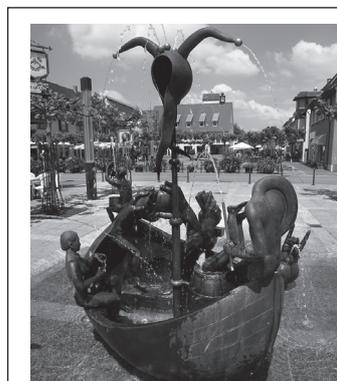
Faik Ozan, Sägeweg 5, 79395 Neuenburg am Rhein

09.07.13

Erwin Hugo Studer, Mühlenstraße 10, 79395 Neuenburg am Rhein

21.07.13

Marianne Emilie Wehrle geb. Gütle Georg-Wickram-Straße 17, 79395 Neuenburg am Rhein ■



Spaziergang zu den Neuenburger Brunnen

mit Bianca Flier, Autorin der Broschüre „Die Neuenburger Brunnen, Wasserspender und Quellen der Freude“ am Sonntag, den 24. August 2013. Treffpunkt: 19.00 Uhr am Brunnen auf dem Rathausplatz. Bianca Flier erzählt beim Rundgang zu den verschiedenen Brunnen unserer Stadt deren Geschichte. ■

Stadtzeitung macht Sommerferien

Die letzte Stadtzeitung vor den Sommerferien erscheint am Freitag, den 16. August. Am Freitag, den 23. und 30. August erscheint keine Stadtzeitung. Die erste Stadtzeitung nach den Sommerferien erscheint wieder am Freitag, den 6. September. Wir bitten um Ihr Verständnis und um Beachtung.

Aktive Vereine

FC Neuenburg - Einzug in die 2. Runde des Bezirkspokals

Am vergangenen Sonntag, fand die 1. Runde des Bezirkspokals 2013/14 für unsere erste Herrenmannschaft in Au-Wittnau statt. Bei hochsommerlichen Tempera-

Frauen-Freizeit Pur

Radfahren in den Sommerferien: Treffpunkt mittwochs 18.30 Uhr Breisacherstr. Am 24.08.2013 Radtour, Näheres wird noch in der Stadtzeitung bekannt gegeben.

Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt Am Samstag, 14.09.2013 von 13.30 bis 16.00 Uhr findet im Stadthaus der Kinderkleider- und Spielzeugmarkt der Frauen-Freizeit Pur statt. Die Tischreservierung kann noch bis einschließlich 15.08.2013 auf unserer Homepage aufgegeben werden. ■

turen war es an diesem Sonntag A. Strazinski der bereits in der 7. Minute das 0:1 für die Gastmannschaft erzielen konnte. Nach weiteren spannenden 83 Minuten und etlich vergebenen Torchancen, konnte der FC Neuenburg mit einem 0:1 Endergebnis in die zweite Runde einziehen.

Vorschau: Am kommenden Wochenende beginnt der Saisonauftakt für unsere aktiven Herrenmannschaften. Am Samstag, 10.08.2013 empfängt die erste Herrenmannschaft den FV Herbolzheim im heimischen Rheinwaldstadion. Anpfiff ist um 16.00 Uhr. Am Sonntag, 11.08.2013 begrüßt unsere zweite Herrenmannschaft die SG Staufen-GruWe im heimischen Rheinwaldstation. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Unsere dritte Herrenmannschaft spielt an die-

sem Sonntag, 11.08.2013 bereits um 13.00 Uhr gegen die Reserve der SG Staufen-GruWe. Auch unsere Frauenmannschaft befindet sich seit letzter Woche in der Vorbereitungsphase und bestreitet am Sonntag, 11.08.2013 ihr erstes Freundschaftsspiel gegen die Mannschaft aus Freiamt. Anpfiff ist um 17.00 Uhr im heimischen Rheinwaldstadion. ■

Termine aktuell

Samstag, 10.08.2013,

19.30 Uhr 20. Neuenburger Sommergarten: Threesome - Rockabilly from the boots up, Rathausplatz

Mittwoch, 14.08.2013,

19.00 Uhr Stadtführung mit Museumsbesuch, Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz ■

Frauenverein Steinenstadt

Seniorentreff

Am 14. August findet der nächste Seniorentreff im Pfarrheim in Steinenstadt statt. Es sind alle Senioren recht herzlich dazu eingeladen. Beginn ist wie immer um 14.30 Uhr. Kuchenspenden können bei M. Lösle unter Tel:07635/636 angemeldet werden. ■

Haus & Grund

Haus & Grund Eigentümer-Schutzgemeinschaft Markgräflerland e. V. informiert: Wir laden unsere Mitglieder recht herzlich zu folgendem Vortrag ein, der am 15.08.2013, 18.00 Uhr, und am Donnerstag, 22.08.2013, 18.00 Uhr, stattfindet zum Thema: „Trinkwasserverordnung, Achtung Verschärfung des Grenzwertes für Bleirohre“. Wir bitten um rechtzeitige telefonische Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Tel. 07631/14982. ■

VdK Neuenburg

Am Mittwoch, 14. August 2013 findet unser monatliches Treffen im „Kistle“ statt. Wir treffen uns dieses Mal schon um 15.00 Uhr! Auch Nichtmitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. ■

Zigeunerclique

Zwei Vereine - ein Gedanke – Spiel ohne Grenzen 2013: Wir die Zigeunerclique und der FC Neuenburg laden alle Vereine und Cliquen recht herzlich zum „Spiel ohne Grenzen“ am Samstag, den 07.09.2013 im Rheinwaldstadion Neuenburg ein. Anmeldung per Post an Zigeunerclique Neuenburg Postfach 1231, 79390 Neuenburg oder per E-Mail an schriftfuehrer@zigeunerclique.de. Die Startgebühr von 35,- EUR könnt ihr vorab an das angegebene Konto überweisen. Bankverbindung Zigeunerclique: Sparkasse Markgräflerland (BLZ 683 518 65), KTO 8015448, Verwendungszweck S-o-G + Vereinsname. Natürlich haben wir uns auch dieses Jahr wieder einiges für euch einfallen lassen und bitte denkt an Ersatzkleidung, beim Wasserspiel bleibt man selten trocken. Wir freuen uns auf Euer Kommen, hoffen auf schönes Wetter und ein paar lustige Stunden. ■

Tabellenzweiter aus Mainz zu Gast im Atomics Baseballpark

Einen spannenden Saisonabschluss in der 2. Bundesliga Süd dürfen die Zuschauer am kommenden Sonntag, den 11. August im Atomics Baseballpark erwarten. Die Neuenburg Atomics als aktuell Tabellendritter treffen auf die Mainz Athletics II, die derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz stehen. Die Gäste aus Hessen haben bisher erst zwei Saisonspiele verloren und können ein extrem starkes Team aufbieten.

Atomics Coach Rob Piscatelli kann aber auch am Sonntag sein bestes Team aufbieten, so steht ihm für das zweite Spiel auch wieder Pitcher Bernardo Marino nach längerer Verletzungspause als Werfer zur Verfügung. Im ersten Spiel ist der ungarische Nationalspieler Janosh Daroczi als Pitcher gesetzt und mit seiner Routine sollten die Rheinstädter auch gegen die starken Gäste aus Mainz eine Chance haben, dass Spiel zu gewinnen.



Als Einwechsel Pitcher kann dann jeweils in beiden Spielen US-Boy Josh Knuth mit seinen schnellen Würlen für die nötige Sicherheit sorgen und eine mögliche Führung bis zum Schluss verteidigen. Die Zuschauer dürfen sich auf diesen tollen Saisonabschluss freuen und die tolle Atmosphäre bei Bar-

becue, Kaffee und Kuchen genießen. Spielbeginn von Spiel 1 ist um 13.00 Uhr, das zweite Spiel beginnt um ca. 15.30 Uhr. Bereits am Samstag, den 10. August spielt die 2. Mannschaft der Atomics in der Verbandsliga gegen die Sindelfingen Squirrels. Das Spiel beginnt um 15.00 Uhr. ■

Jugendvereinsmeister im Tennis ermittelt

Am 21. Juli wurden die Jugendvereinsmeister im Tennis ermittelt. Bei hochsommerlichen Temperaturen bewarben sich 20 Jungen und Mädchen im Alter von 11 bis 15 Jahren um den Titel. Gespielt wurde in einem Wettbewerb. Die Erstrundenverlierer spielten in einer Nebenrunde wei-

ter, sodass bis in den Nachmittag hinein reger Spielbetrieb auf der Anlage herrschte. Trotz der Hitze waren viele Matches hart umkämpft. Am Ende entschied Lavinia Hornig (U12) das Finale gegen Marius Sauerborn (U16) für sich. Glückwunsch an beide! Die Zuschauer waren be-

eindruckt von den Fortschritten, die die jungen SpielerInnen seit den letzten Vereinsmeisterschaften 2012 gemacht haben. Korrektur: In dem Artikel zur 40-Jahrfeier wurde Gründungsmitglied Willi Kieser versehentlich als W. Kaiser benannt. Wir bitten um Entschuldigung. ■



Infos des FC Steinienstadt

Ergebnis: FC Steinienstadt 2 - Tus Kleines Wiesental 3, 2:3. Torschützen 1:0 Timo Neuffer, 2:3 Robert Lang. FC Steinienstadt 1 - Markt/Eimeldingen 1, 4:0. Torschützen 1:0 und 2:0 (15min-21min) Cihan Iyidogan, 3:0 (29min) Mirhac Keskin, 4:0 (33min) Domi-

nik Waiz.

Kabinen Renovierung:

In der Sommerpause wurde im Clubheim des FC-Steinienstadt die Spielerkabinen 1 und 2 renoviert. Mit Arbeiten wie entkernen, Latenroste montieren, Rigipsplatten

montieren, verspachteln, Edelputz auftragen und streichen möchten die verantwortlichen des FC-Steinienstadt sich bei allen Helfern für die geleisteten Arbeiten recht herzlich bedanken.

Ganz besonderen Dank an die Firma Brendlin in Schliengen, Inhaber

Mathias Barny, der Materialien wie Latten, Rigipsplatten, Spachtelmasse, Edelputz sowie einen Mitarbeiter zur Montageunterstützung kostenlos zur Verfügung stellte.

Weiter Infos auf www.fcsteinienstadt.de

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Sonntag, 11. August

10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 15. August

11.30 Uhr Kindergartengottesdienst mit Verabschiedung der Schulanfänger in Zienken

Grißheim

Sonntag, 11. August

10.00 Uhr Gottesdienst in Buggingen

Steinienstadt

Sonntag, 11. August

11.00 Uhr Musikalischer Regionalgottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen mit dem Auggener Gesangverein und dem Kirchenchor Rauschenberg. Anschließend Mittagessen und Kaffeetrinken im Pfarrgarten mit musikalischer Unterhaltung.

Mittwoch, 14. August

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 10. August

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe mit anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung, gestaltet von der Frauengemeinschaft Grißheim. Anbetungsstunden bis 12.00 Uhr. 17.00 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr.

Ganz)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Egon Grozinger und verstorbene Angehörige)

17.45 Uhr Steinienstadt Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)

18.00 Uhr Steinienstadt Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinienstadt Heilige Messe am Vorabend

Sonntag, 11. August

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz

18.00 Uhr Steinienstadt Rosenkranzgebet

Montag, 12. August

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg (Gedenken an Wolfgang Bußhardt)

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung. Anbetungsstunden bis 21.00 Uhr.

Dienstag, 13. August

18.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinienstadt Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinienstadt Heilige Messe mit anschl. Eröffnung der Ewigen Anbetung. Anbetungsstunden bis 21.00 Uhr.

Mittwoch, 14. August

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe mit Kräutersegnung

Donnerstag, 15. August

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe. Anschließend Marienlob mit Lichterprozession. (Gedenken an Dieter Hiß und Gedenken an David Hart)

19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Freitag, 16. August

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz (Gedenken an Wolfgang

Bußhardt)

17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
20.30 Uhr Neuenburg Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



**THERMALSPORTBAD
Steinienstadt**



- Wassertemperatur 24°
- Liegewiese unter alten Bäumen & Palmen
- Fußball • Tischtennis • Volleyball • Basketball
- Freiluft-Schach
- Kinderspielplatz
- Bushaltestelle am Eingang
- Parkplatz

Einfach mal untertauchen!

Steinienstadt • Badstr. 2 • 07635 / 824613
Täglich 9 - 19.30 Uhr • Juli bis August freitags bis 21 Uhr

Restmüll, Biomüll & gelbe Säcke

Der Abfuhrtermin in der Gesamtstadt für den Restmüll und die gelben Säcke ist auf Montag, 12. August, festgelegt.

Die Leerung der Biotonne in Neuenburg findet ebenfalls am Montag, 12. August, statt.

Die Leerung der Biotonne in den Stadtteilen ist am Dienstag, 13. August, vorgesehen.

